

Europa Forum-Tagung

2. November 2009 in Luzern

Medienmitteilung

17. internat. Europa Forum Luzern – Wettbewerbsfaktor Steuern

Neue Ausgangslage im Steuerwettbewerb

Als Exportland ist die Schweiz auf ein gutes Einvernehmen mit ihren wichtigsten Handelspartnern angewiesen. Am heutigen Steuergipfel der OECD in Berlin geht es um die künftige Zusammenarbeit in internationalen Steuerfragen. Es wird sich zeigen, was dies für die Schweiz bedeutet.

Seit dem Ausbruch der Wirtschaftskrise weht der Schweiz ein härterer Wind in Sachen Informationsaustausch in Steuerfragen entgegen. Die Revision bestehender Doppelbesteuerungsabkommen läuft auf Hochdruck. Kernstück dabei ist die Ausweitung der Amtshilfe in Steuerfragen nach Art. 26 des OECD-Musterabkommens. Nach einer Einigung mit den USA werden nun auch mit Deutschland die Verhandlungen über eine Revision aufgenommen.

Hintergrunddiskussionen am Europa Forum Luzern

Einen weit reichenden Überblick und zahlreiche Hintergrundinformationen über die aktuelle Steuerdebatte vermitteln am 2. November 2009 am Europa Forum Luzern internationale und nationale Politiker sowie Experten wie Bundespräsident Hans-Rudolf Merz, Klaus Tschüscher, Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein, Prof. Clemens Fuest, University of Oxford, Prof. Charles B. Blankart, Humboldt-Universität zu Berlin, Botschafter

Alexander Karrer, Leiter internationale Finanzfragen und Währungspolitik des Eidg. Finanzdepartement EFD, Martin Naville, Swiss-American Chamber of Commerce, der Zuger Regierungsrat Peter Hegglin, Urs Ursprung, Direktor der eidg. Steuerverwaltung und weitere Persönlichkeiten. Zu erwarten sind kontroverse Diskussionen über die neue Ausgangslage im Steuerwettbewerb, ebenso über die Auswirkungen der Entscheide der US-Gerichte im Fall UBS und auch die noch zu ratifizierenden Doppelbesteuerungsabkommen. In den Pausen stehen der Austausch und die Vernetzung zwischen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft im Fokus.

17. Internationales Europa Forum Luzern, Montag, 2. November 2009, Symposium (10 bis 17.30 Uhr) Eintritt CHF280.00/ € 185.00, Öffentlicher Abend mit Gratis-Eintritt (18.20 bis 20.30 Uhr). Weitere Infos: www.europa-forum-luzern.ch

* * *

Weitere Informationen für Medienschaffende erteilt gerne:

KommunikationsWerkstatt GmbH

Beatrice Suter

Tel. +41 (0) 41 660 96 19

suter@kommunikationswerkstatt.ch